

Workshop

Ans Recht gekoppelt

[28.03.2014] Um rechtliche und wirtschaftliche Aspekte der Kraft-Wärme-Kopplung geht es auf einem Workshop des Bundesverbands Kraft-Wärme-Kopplung (B.KWK).

Die Kraft-Wärme-Kopplung (KWK) erhält in der Energiewirtschaft zusehends an Relevanz. Effiziente Umwandlung von Brennstoffen aller Art in Strom, Wärme und Kälte bietet enormes Potenzial für Kostensenkung und Umweltschonung. Umso wichtiger wird die Frage, was die geplante Novellierung des Erneuerbare-Energien-Gesetzes (EEG) für die Kraft-Wärme-Kopplung als solche bedeutet. Der Bundesverband Kraft-Wärme-Kopplung (B.KWK) will interessierten Teilnehmern aus den Bereichen der Energiewirtschaft, der Planung und Beratung, dem Anlagenbau und Installation sowie den Effizienzdienstleistungen, einen Einblick in die Rechte und Pflichten von Anlagen- und Netzbetreibern geben. Der Workshop verschafft laut B.KWK einen Überblick, vertieft die wichtigsten aufgetretenen Rechtsfragen aus der Anwaltspraxis und analysiert die Konsequenzen für Wirtschaftlichkeit und Betrieb von KWK-Anlagen. Die Referenten werden unter anderem die wichtigsten Elemente des Rechtsrahmens für die Errichtung von KWK-Anlagen beleuchten und Handlungsempfehlungen zu praktischen Auslegungsfragen der relevanten Gesetze geben. Eine gewisse Grundlage an technisch-wirtschaftlichen Vorkenntnissen werde von den Teilnehmern vorausgesetzt. Der Workshop soll laut B.KWK an vier Terminen und Tagungsorten stattfinden. Den Auftakt macht Stuttgart am 2. April 2014. Weitere Veranstaltungsorte werden sein: Berlin (14.05), Nürnberg (04.06) und Köln (25.06).

(ma)

Zum Veranstaltungsprogramm und zur Anmeldung (PDF, 160 KB)

Stichwörter: Kraft-Wärme-Kopplung, B.KWK, Messen